STAATSTHEATER NÜRNBERG

Kontakt:

Pressestelle Staatstheater Nürnberg E-Mail: presse@staatstheater-nuernberg.de Tel.: +49 (0)911 66069 3509

PRESSEMITTEILUNG

8. Januar 2025

"Die Dreigroschenoper" feiert am 18. Januar Premiere

Nürnbergs Staatsintendant Jens-Daniel Herzog inszeniert Bertolt Brechts Gauner-Komödie

Am Samstag, den 18. Januar 2025 feiert "Die Dreigroschenoper" Premiere im Opernhaus des Staatstheaters Nürnberg. Operndirektor Jens-Daniel Herzog inszeniert das Stück von Bertolt Brecht mit Mitgliedern des Opern- und Schauspielensembles. Die Staatsphilharmonie Nürnberg spielt dazu die Ohrwurm-Musik von Kurt Weill unter der Leitung von Max Renne. Die Premiere wird live auf BR-Klassik übertragen.

Mr. Peachum und seine Frau Celia betreiben ein florierendes Bettler-Unternehmen in London, nur privat läuft es nicht so gut. Ihre einzige Tochter Polly hat sich in Englands berüchtigtsten und meistgesuchten Ganoven Mackie Messer verliebt. Dieser ist nur deshalb noch auf freiem Fuß, weil er den Polizeichef Tiger Brown bestochen hat – aber die Luft wird immer dünner.

Die Gauner-Operette zelebriert mithilfe von Weills Ohrwurm-Musik kaltschnäuzig und rotzfrech die menschliche Niedertracht: Die Welt ist verdorben, der Mensch ist schlecht, aber das Leben ist schön.

Brechts Bühnen-Moritat ist ein Rad des Glücks, das einen mal nach oben bringt und dann wieder in den Dreck taucht. In Jens-Daniel Herzogs Inszenierung wird dieses Glücksrad des Lebens zu einem überdimensionalen Bühnenbild-Element, in dem sich die Figuren bewegen (Bühnenbild: Mathis Neidhardt).

Schauspielensemble-Mitglied Nicolas Frederick Djuren wird im Nürnberger Opernhaus Mackie Messer verkörpern. Als Polly Peachum wird Inga Krischke auf der Bühne stehen. Als Mr. Peachum ist Michael von Au zu Gast in Nürnberg.

Kostenfreies Presse-Bildmaterial (ab dem 14. Januar) zum Download

Tickets und weitere Informationen: <u>www.staatstheater-nuernberg.de</u> Tel.: +49 (0)911 66069 6000

Die Dreigroschenoper

Stück von Bertolt Brecht / Musik von Kurt Weill

Premiere: Samstag, 18. Januar 2025, 19.30 Uhr, Opernhaus

Live aus dem Staatstheater Nürnberg auf BR-KLASSIK

Musikalische Leitung: Max Renne

Regie: Jens-Daniel Herzog
Bühne: Mathis Neidhardt
Kostüme: Sibylle Gädeke
Choreografie: Ramses Sigl
Lichtdesign: Thomas Schlegel

Sounddesign: <u>Ulrich Speith</u>, <u>Gerald Steuler</u> Dramaturgie: <u>Georg Holzer</u>, <u>Hans-Peter Frings</u>

Es spielen: Michael von Au (Jonathan Jeremiah Peachum), Lisa Mies (Celia Peachum), Inga Krischke / Veronika Loy (Polly Peachum), Nicolas Frederick Djuren / Hans Kittelmann (Mackie Messer), Hans Kittelmann / Florian Wugk* (Brown, Polizeichef von London), Chloë Morgan / Caroline Ottocan* (Lucy, seine Tochter), Corinna Scheurle / Sara Šetar (Die Spelunkenjenny)

Ensemble: Esra Helene Bücker, Floyd Clemens, Valentina Pohl, Valeria Chiara Purzer, Bjarne Rentz, David Weinert, Nico Burbes

Staatsphilharmonie Nürnberg

In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Theaterakademie August Everding

Weitere geplante Vorstellungen im Januar und Februar 2025:

Mo, 27.01.2025, 19.30 Uhr; Mi., 05.02.2025, 19.30 Uhr; Sa., 08.02.2025, 19.30 Uhr; Fr., 14.02.2025, 19.30 Uhr; So., 16.02.2025, 15.30 Uhr;

^{*}Mitglied des Internationalen Opernstudios